

ANMELDUNG

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 27. August 2022.

- ▶ per E-Mail an seminare@ijos.net
- ▶ per Post mit dieser Postkarte
- ▶ per Online-Anmeldung unter www.ijos.net/fortbildungen
- ▶ per Fax an 05401 40897




IJOS GmbH
Postfach 1380
D-49111 Georgsmarienhütte

Bitte
ausreichend
frankieren!

ANFAHRT | KONTAKT

VERANSTALTUNGSORT:

IJOS Schulungszentrum
im Technologie Centrum Bissendorf
Gewerbepark 18
49143 Bissendorf

WEGBESCHREIBUNG:

Mit dem PKW

Bremen oder Münster über die A1

Fahren Sie über die A1 bis zum Autobahnkreuz Lotte/Osnabrück und wechseln auf die A30 in Richtung Osnabrück/Hannover. Der A30 bis zur Abfahrt 20 Natbergen folgen. An der Abfahrt links abbiegen auf die Osnabrücker Straße Richtung Bissendorf. Dann die erste Straße links abbiegen in die Straße Hinnerksrott. Dann direkt rechts abbiegen in die Straße Gewerbepark. Auf der rechten Seite finden Sie den Parkplatz Süd und auf der linken Seite das Technologie Centrum Bissendorf.

Aus Richtung Hannover über die A30

Der A30 bis zur Abfahrt 20 Natbergen folgen. An der Abfahrt links abbiegen auf die Osnabrücker Straße Richtung Bissendorf. Nach der Abfahrt die erste Straße links abbiegen in die Straße Hinnerksrott. Dann direkt rechts abbiegen in die Straße Gewerbepark. Auf der rechten Seite finden Sie den Parkplatz Süd und auf der linken Seite das Technologie Centrum Bissendorf.

Mit Bahn und Bus

Ab Hauptbahnhof Osnabrück erreichen Sie das Technologie Centrum Bissendorf mit den Bus-Linien 13, 381 und/oder 382, Fahrtrichtung Voxtrup/Bissendorf. Ausstieg ist an der Haltestelle „Gewerbepark West“ direkt am Technologie Centrum.

IJOS GmbH

Institut für Jugendrecht,
Organisationsentwicklung
und Sozialmanagement

Postfach 1380
D-49111 Georgsmarienhütte

T 05401 40847
F 05401 40897

info@ijos.net
www.ijos.net



ROLLE UND PROFESSIONELLE HALTUNG ALS PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT

Im Spannungsfeld von Eltern, Kind und Träger

31. August 2022

IJOS Schulungszentrum
im Technologie Centrum Bissendorf
Gewerbepark 18
49143 Bissendorf bei Osnabrück

PROGRAMM

Einschneidende Entwicklungen in der Frühpädagogik und neue Erkenntnisse aus der Entwicklungspsychologie haben zur Weiterentwicklung von pädagogischen Ansätzen und einem bedürfnisorientierteren, individuellen Blick auf Kinder und Jugendliche geführt. Gleichzeitig haben sich die Anforderungen und die Ergebnisorientierung im Erziehungs- und Bildungsbereich potenziert. So sind die Erwartungen an pädagogische Fachkräfte in den letzten Jahren stetig gewachsen – und damit auch die Anforderungen an die professionelle Ausübung des Berufs.

Fachkräfte müssen verschiedene Rollen in der Betreuung einnehmen und ausführen. Diese reichen von der Bildungsbegleitung der Kinder und Jugendlichen, der Einhaltung und Umsetzung der Kinderrechte, dem Fokus auf das Thema Familienorientierung, der Fähigkeit zur Teamarbeit, Kooperation und Vernetzung, der Umsetzung einer geschlechtersensiblen Pädagogik sowie der Notwendigkeit, eine selbstreflexive und forschende Haltung einzunehmen.

Unser Seminar hilft dabei, das Spannungsfeld zwischen fremden Erwartungen und den eigenen Ansprüchen besser zu verstehen, dieses in ein Gleichgewicht zu bringen und das eigene berufliche Selbstverständnis als Fachkraft zu schärfen und zu stärken.

Im Fokus stehen dabei u. a. die Fragestellungen:

- ▶ Wie ist mein professionelles Verständnis als pädagogische Fachkraft und wie sind meine Ansprüche an diese Rolle?
- ▶ Welche verschiedenen Erwartungen der unterschiedlichen Zielgruppen gibt es? Welche offenen und versteckten Aufträge gehen damit einher?

- ▶ Wie gestalte ich diesen Drahtseilakt? Welche Umgangsmöglichkeiten habe ich mit den realen komplexen Anforderungen?
- ▶ Wie sieht mein eigenes stärkendes Netz aus?

Ziel des Seminars ist es, durch Rollenklarheit mehr Ruhe und Gelassenheit in die pädagogische Arbeit und in die Abläufe des Betreuungsaltages zu bekommen. Dies wirkt sich auf die Zusammenarbeit im Team, die Bildungs- und Bindungsprozesse der Kinder und Jugendlichen aus, erleichtert die Kommunikation mit den Eltern und führt zu einer wirkungsvollen Erziehungspartnerschaft.

METHODEN

Theorievermittlung, Erfahrungsaustausch, Rollenspiele und Aufstellungen, Coaching/Reflecting Team

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe, in Kindertagesstätten und weiteren Einrichtungen der Kinderbetreuung

REFERENTIN

Katja Gast: Sozialarbeiterin, Master in Psychotherapie und Psychosozialer Beratung, langjährige Berufserfahrung in der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit als Pädagogin und Psychotherapeutin



ZEITLICHER ABLAUF

09.30 Uhr Stehkaffee
10.00 Uhr Seminarbeginn
12.30 Uhr – 13.30 Uhr Mittagspause
17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Hinweis: Diese Fortbildung ist auch als Inhouse-Veranstaltung buchbar. Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot. Die Teilnahme an der Fortbildung kann unter bestimmten Bedingungen mit bundesländerspezifischen Bildungsschecks gefördert werden. Nähere Informationen finden Sie unter www.iwwb.de unter „Förderuche“.

Rolle und professionelle Haltung als pädagogische Fachkraft (FOBI-2022-0945)

TEILNAHMEGEBÜHR: 298 EURO
(Inkl. Getränke, Mittagessen, Kaffee und Gebäck), Eine Übernachtung ist in der Teilnahmegebühr nicht enthalten. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und entsprechende Informationen zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

SEMINAR-ANMELDUNG

Name, Vorname

Institut/Einrichtung

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Rechtsverbindliche Unterschrift

Mit Anmeldung erkennen die Teilnehmenden die Teilnahmebedingungen (www.ijos.net/fobi-agb) und die Datenschutzbestimmungen der IJOS GmbH an. Damit Sie im Falle einer Absage gegen finanzielle Risiken abgesichert sind, empfehlen wir den Abschluss einer Seminarversicherung. Entsprechende Informationen erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung und unter www.ijos.net/ijos-seminarversicherung.